

## **DER ALTE BRUNN**

Der alte Brunn, an dem wir standen,  
war so dunkel und so leer  
Nur ein Schimmer ganz tief drunten  
ließ uns ahnen, was da wär

Der alte Brunn, in den wir schauten,  
war so still und abgrundtief  
Doch gab er Antwort einem jeden,  
der hier lauschte, der hier rief

Der alte Brunn am Weltenbaume  
ist Lebensquelle Tag um Tag  
So ist der Born in uns lebendig,  
quillt und strömt ganz ohne Frag

© **Jürgen Wagner**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)